

Extra-Blatt

„Naunhofer Nachrichten“.

1914.

Naunhof, den 9. November

nachm. 4 Uhr.

Neuestes vom Kriegsschauplatz!

Amlich.

Großes Hauptquartier, 9 November vorm.

Wieder richteten gestern nachmittag mehrere feindliche Schiffe ihr Feuer gegen unseren rechten Flügel. Sie wurden aber durch unsere Artillerie schnell vertrieben.

Ein in den Abendstunden aus Neuport heraus unternommener und in der Nacht erneuerter Vorstoß des Feindes, scheiterte gänzlich und trotz hartnäckigsten Widerstandes schritten unsere Angriffe bei Ypres langsam, aber stetig vorwärts. Feindliche Gegenangriffe südwestlich Ypres wurden abgewiesen und mehrere hundert Mann zu Gefangenen gemacht.

Ueber 4000 Russen gefangen.

Im Osten wurde ein Angriff starker russischer Kräfte nördlich des Wyszytzer Sees unter schweren Verlusten für den Feind zurückgeschlagen. Die Russen ließen über 4000 Mann als Gefangene und 10 Maschinengewehre in unseren Händen.

Oberste Heeresleitung. (W. I. S.)